

CORPUS DER RÖMISCHEN FUNDE IM EUROPÄISCHEN BARBARICUM

DAI Standort Römisch-Germanische Kommission

Laufzeit 1991 - 2025

Disziplinen Prähistorische und historische Archäologie, Provinzialrömische Archäologie

METADATEN



Projektverantwortlicher Katja Roesler

Adresse Palmengartenstr. 10-12 , 60325 Frankfurt/Main

Email Katja.Roesler@dainst.de

Team Hans-Ulrich Voss, Dr. Kerstin P. Hofmann

Laufzeit 1991 - 2025

Disziplin Prähistorische und historische Archäologie, Provinzialrömische Archäologie

Methoden Dokumentation, Materialuntersuchungen, Quellenkritik, Retrodigitalisierung, Typologie

Partner Landesamt für Kultur und Denkmalpflege Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum, Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege, Landesamt für Denkmalpflege Hessen, Thüringisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg, Zentrum für Baltische und Skandinavische Archäologie (ZBSA), Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)

Alle zulassen

Ablehnen

 Einstellungen bearbeiten

Das multinationale Editions- und Forschungsprojekt „Corpus der Römischen Funde im Barbaricum“ erfasst in den Ländern zwischen Nordsee und Schwarzem Meer, Ostsee und römischer Reichsgrenze alle römischen Funde aus dem Barbaricum erstmals vollständig und nicht selektiv nach Fundgattungen. Das Projekt geht auf eine gemeinsame Initiative des Zentralinstituts für Alte Geschichte und Archäologie der Akademie der Wissenschaften der DDR und der Akademieinstitute in Warschau, Prag, Brno und Nitra zurück und wird seit 1991 von der RGK federführend betrieben.

Projektbericht

Für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland sind sieben Lieferungen erschienen (D1: Brandenburg und Berlin; D2: Sachsen; D3: Mecklenburg-Vorpommern; D4 Bremen und Niedersachsen; D5: Hamburg und Schleswig-Holstein; D6: Sachsen-Anhalt; D7: Nordrhein-Westfalen, Landesteile Westfalen und Lippe), weitere Lieferungen u. a. für den Freistaat Thüringen, das Land Hessen und das Rechtsrheinische Rheinland (Länder Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz) sind in Druckvorbereitung bzw. in Arbeit. In Polen, Ungarn und Litauen sind ebenfalls Lieferungen publiziert worden; in Rumänien, Moldawien sowie Schottland werden gegenwärtig Funde nach dem Corpus-Schema erfasst. Regionale Aufarbeitungen einzelner Sachgruppen in Anlehnung an das Corpus oder Zusammenstellungen des bereits veröffentlichten Fundgutes liegen aus Böhmen, Mähren, der Slowakei und Rumänien vor.

Es ist vorgesehen, den Quellenbestand der Corpus-Lieferungen in einer online-Datenbank bereitzustellen und zu aktualisieren, dies geschieht im engen Austausch mit dem Projekt "Antike Fundmünzen in Europa"

Die wissenschaftliche Auswertung des editierten Fundstoffes erfolgt in nationaler und internationaler Kooperation (z. B. mit dem Archäologischen Institut der Universität Warschau)

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

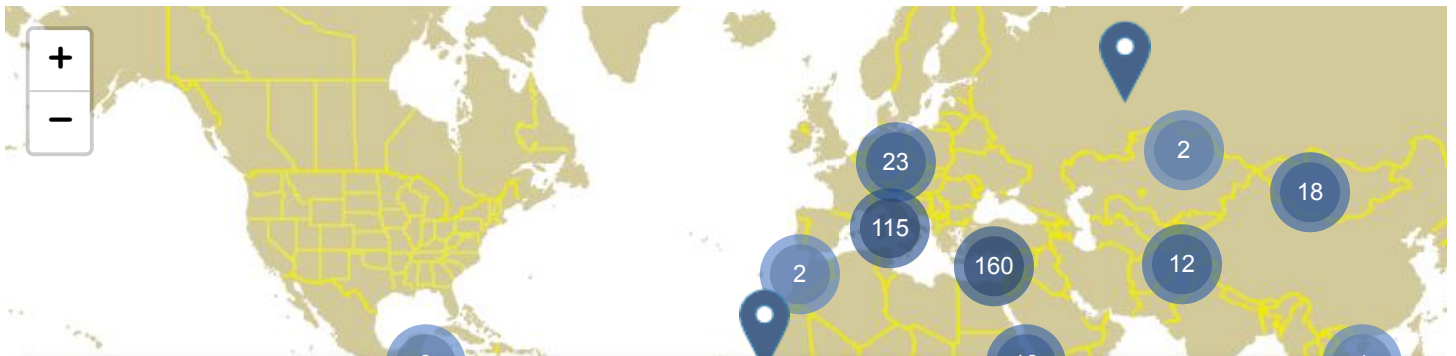
römischer Sachgüter aus Siedlungen, die den aus Grabfunden überlieferten Formenbestand erheblich erweitern; zum anderen das Fundaufkommen aus den limesnahen Regionen wie dem rechtsrheinischen Rheinland oder Hessen, das sich deutlich von dem limesferner Regionen unterscheidet.

RAUM & ZEIT

FORSCHUNG

KULTURERHALT

VERNETZUNG



Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

ERGEBNISSE

PARTNER & FÖRDERER

PARTNER

*Landesamt für Kultur und Denkmalpflege
Mecklenburg-Vorpommern*

*Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und
Archäologisches Landesmuseum*

Niedersächsisches Landesamt für Denkmalpflege

Landesamt für Denkmalpflege Hessen

*Thüringisches Landesamt für Denkmalpflege und
Archäologie*

Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege



Baden-Württemberg

LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

*Zentrum für Baltische und Skandinavische Archäologie
(ZBSA), Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen
Schloss Gottorf*

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten

DAI MITARBEITENDE



Katja Roesler

Katja.Roesler@dainst.de



Dr. Kerstin P. Hofmann

Leitende Direktorin der Römisch-
Germanischen Kommission

Kerstin.Hofmann@dainst.de

+49 (0)69 975818-18/26 (Sekretariat)



Hans-Ulrich Voss

Hans-Ulrich.Voss@dainst.de

Wir verwenden Cookies ausschließlich zur internen Analyse der Zugriffe auf unsere Website. Die Daten werden nicht weitergegeben oder zu sonstigen Zwecken genutzt. Weitere Informationen finden Sie in der [Datenschutzerklärung](#)



Einstellungen bearbeiten